

## Lurup und Schenefeld spielen beim HR-Hallenturnier in einer Gruppe

Die Hallenturniere sind in der Winterpause eine willkommene Abwechslung für die Fußballer. Allerdings dürfen ja formal nur Futsal-Turniere ausgerichtet werden und daher ist Szene etwas geschrumpft und nicht mehr so hochklassig. Trotzdem gibt es noch das eine oder andere Hallenturnier, bei dem sich ein Besuch lohnt. Auch in diesem Winter nutzt der ETV die Winterpause und veranstaltet traditionell ein Hallenturnier zum sportlichen Auftakt ins neue Jahr. Alle Fußballbegeisterten kommen am 12. Januar zur 18. Auflage des Laubvogel-Cups in die Sporthalle Hohe Luft (Lokstedter Steindamm 52). Los geht es um 10 Uhr. Wie schon im letzten Jahr ist das Motto des Turniers, so

viele lokale Teams wie möglich dabei zu haben und so für eine spannend-freundschaftliche Derby-Atmosphäre zu sorgen. Vor allem die Fans des HFC Falke, die auch dieses Jahr wieder an den Start gehen, sorgten für eine prächtige Stimmung. Neben den Falken sind außerdem Grün Weiß Eimsbüttel und die zweite Mannschaft von Victoria aus der Bezirksliga West dabei, dazu kommen Inter Eidelstedt, HEBC 2 und der SC Hansa 11 aus der Bezirksliga Süd. Als Landesligisten haben sich der SC Sternschanze sowie der SV Eidelstedt angemeldet. Im Vorjahr gewann Dennis Mitteregger als Trainer mit Inter Hamburg den begehrten Pokal. Die Mannschaft hat sich im Sommer aufgelöst,

als einziger Titelverteidiger bleibt also der nunmehr neue ETV-Trainer.

Hochinteressant dürfte auch eine Woche später das Turnier der SV Halstenbek-Rellingen sein, die am 19. Januar um den „Jan-Automobile-Cup“ spielen. Beginn ist um 13.50 Uhr in der Sporthalle Feldstraße in Halstenbek. Das Teilnehmerfeld ist gut. In der Gruppe A spielen Wedeler TSV (Oberliga Hamburg), FC Eintracht Lokstedt (Landesliga), SSV Rantzau (Landesliga), FC Elmshorn (Landesliga) und Gastgeber SV Halstenbek-Rellingen (Landesliga). Wedel ist Titelverteidiger und setzte sich im Vorjahr gegen SC Victoria (Oberliga), Niendorfer TSV II (Landesliga) und HR durch, HR war damals noch

Oberliga und Titelverteidiger im eigenen Turner. Für lokale Spannung dürfte bei diesem Turnier aber die Gruppe B sorgen. VfL Pinneberg (Oberliga Hamburg), Blau-Weiß 96 Schenefeld (Bezirksliga), Nikola Tesla (Landesliga), SV Lurup (Bezirksliga) und der Qualifikant aus dem Vorturnier vom Freitag. Für Interesse dürfte dabei vor allem das Aufeinandertreffen von Lurup und Schenefeld sein.

Bereits am 11. Januar (17.30 Uhr) und 12. Januar (15 Uhr) findet in der Sporthalle Feldstraße das Turnier „4. Panthers-Cup“ der Kickers Halstenbek im Modus Jeder gegen Jeden statt. Dort sind auch Blau Weiß 96 Schenefeld II und SuS Waldenau am Start.